

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	7 1
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Die Goose Elbe, ein alter Elbarm, der sich naturgewunden durch die in diesem Bereich vorwiegend landwirtschaftlich geprägte Landschaft zieht. Neben kleineren Siedlungsbereichen handelt es sich bei den angrenzenden Flächen um Grünland oder Acker, teilweise findet eine gartenbauliche Nutzung statt. Dort wo Mähgrünland an den Flussarm grenzt, sind die Uferbereiche häufig bis über die Uferlinie hinaus gemäht. Die beweideten Uferbereiche sind häufig stark zertreten und abgefressen. Von den Acker und Gartenbauflächen ist besonders der Eintrag von Dünge- und Spritzmittel negativ anzumerken.

Die genutzten Ufer werden von schmalen Röchrichten aus Wasserschwaden und Schilf, Seggenriedern und kleinflächigen Hochstaudenfluren aus Mädesüß, Weidenröschen und Blutweiderich eingenommen. Dort wo die Nutzung gering ist oder keine Nutzung stattfindet, bestimmen vor allem breite Schilfröhrichtbestände und blütenreiche breitere Hochstaudenfluren das Bild. Entlang des gesamten Flussabschnitts sind an den steilen, etwa 0,5 m hohen Ufern vereinzelt Gehölze eingestreut.

Auf der Wasseroberfläche schwimmen Gelben Teichrose, Forschiebiss und Pfeilkraut in stellenweise dichten Beständen, die Kleine Wasserlinse kommt überall häufig vor. Submers ist eine dichte Schicht der Nuttalls Wasserpest ausgebildet, immer wieder findet sich das Kamm-Laichkraut. Bei einer intensiveren Beprobung hätten vermutlich noch weitere submerse Arten nachgewiesen werden können.

Bei gutem Wetter herrscht reger Paddlerbetrieb.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FFT	Fluss-Altarm (2000)		
4	3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion		
1	2			0 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
1	3			0 %
2	NU	Feuchte Staudensäume (2000)		
1	4			0 %
2	SVS	Schwimblattvegetation (2000)		
1	5			0 %
2	FVT	Submerse Vegetation (2000)		
1	6			0 %
2	HU	Ufergehölzsaum (2000)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	7 1
Bearbeitung	BÜR	Kartierung	01.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Goose Elbe		
Nachbarnutzung/en	Äcker, Grünland, Gartenbau, Wohnsiedlungen		
Rechtswert (X)	576801	Hochwert (Y)	5923261
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 44%], LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 24%], LSG Reitbrook [HH-2033 / Anteil: 27%], NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 4%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 4%]		

Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79550	58112	7622	7	11.08.1997	K	7624	1
79550	58114	7622	7	26.06.2004	K	7624	1

17.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	7 1
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79550	58115	7622	7	30.09.2010	K	7624	1
79550	58121	7622	7	03.05.2011	K	7624	1

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gewässerbelastung Verbisschäden Vertritt Starke negative Einflüsse auf angrenzende Flächen Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Starker Erholungsdruck Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für die Erholung Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Blütenreich Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Alter, gut entwickelter Biotop Artenreich Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für das Naturerleben
zoologisch bedeutsame Strukturen	Ufergehölze Uferstaudenflur Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Libellen Wassergebundene Insekten Mollusken Fische Vögel Amphibien
Maßnahmen	Reduktion des Gewässereintrags, Sukzession naturnaher Ufer mit Überflutungsbereichen Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern - 2.15

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	7 1
Bearbeitung	BÜR	Kartierung	01.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Fluss-Altarm (2000)	Biotoptyp	FFT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitricho-Batrachion	FFH-LRT	3260
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	12
Anz. Überschwemmungsz.	14
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	6 %

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
3260 (HH) Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitricho-Batrachion					B
Habitatstrukturen					B
Gewässerstrukturgüte; Güteklasse;	günstig 1-2	mittel 3	ungünstig 4		B
Naturnahe Ufervegetation; Anteil der Fließstrecke;	günstig > 90 %	mittel > 50 %	ungünstig < 50 %		B
Biologische Durchgängigkeit; Einschränkungen;	günstig keine	mittel gering	ungünstig stark		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes; Biologische Güteklasse;	günstig I-II	mittel II	ungünstig II-III		B
diffuse Nährstoffeinträge; Einträge über belastete Zuleitungen;	keine	gering	deutlich		B
Anzeichen von Gewässerunterhaltung in jüngerer Zeit;	keine	gering	deutlich		B
Beseitigung naturnaher Totholzanteile; Nutzungen;	keine günstig	gering mittel	deutlich ungünstig		C B

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	7 1
Bearbeitung	BÜR	Kartierung	01.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		B
Kanuverkehr;	gering	mäßig	stark		C
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
Arteninventar					B

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	3260 (BFN) Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion		B	
3	Arteninventar Übereinstimmung mit dem Referenzzustand des typischen Arteninventars von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos und der Bewertung nach WRRL (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Arten und Referenzzustand nennen) A: Arteninventar entspricht weitgehend dem Referenzzustand und der ökologischen Zustandsklasse "sehr gut" nach WRRL B: Arteninventar weicht geringfügig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "gut" nach WRRL C: Arteninventar weicht mäßig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "mäßig" nach WRRL		B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Gewässerstrukturgüte (Falls die relevanten Abschnitte in der GSGK unterschiedlichen Klassen zugeordnet sind, wird das gewichtete Mittel gebildet.) A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Vor-Ort-Verfahren) B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Vor-Ort-Verfahren) C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Biologische Gewässergüteklasse A: oligosaprob /oligo- bis beta-mesosaprob, im Potamal auch beta-mesosaprob B: beta-mesosaprob C: beta-mesosaprob bis alpha-mesosaprob		B	
5.2	Deckungsanteil von Störzeigern an der Vegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		B	
5.2	Störungen durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: unerheblich B: mäßig (z. B. durch gelegentliche Bootsfahrten, einzelne Angler) C: starke Störungen (z. B. durch intensiven Wassersport, zahlreiche Angler)		B	
5.2	Schadstoffeinflüsse wie chemische, hormonelle Belastungen (falls erkennbar oder ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe Belastung B: mäßige Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt < 100 mg/l C: starke Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt > 100 mg/l		C	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld	
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	7	1
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
5.2	Verdrängung durch nicht lebensraumtypische Organismen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung) A: keine B: Biozönose wenig bis mäßig verändert C: Wasservegetation oder -fauna von invasiven Arten überformt			B	
5.2	Veränderung des Laufs (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: leicht begradigt C: stärker begradigt			B	
5.2	Uferausbau (%-Anteil) A: Ufer weitgehend naturnah (Anteil naturferner Strukturen < 10 %) B: mäßiger Anteil naturferner Strukturelemente (10-25 % der Uferlinie) C: große Anteile der Uferlinie durch Ausbau überformt (> 25 %)			B	
5.2	Veränderung der Sohlstruktur (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten C: starke Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten			B	
5.2	Veränderung des Abflussverhaltens (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderung (z. B. durch Eindeichung) C: starke Veränderung (z. B. durch Talsperren oder Ableitung von Nutzwasser)			C	
5.2	Maßnahmen der Gewässerunterhaltung wie z. B. Uferpflegemaßnahmen (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: extensiv bzw. schutzzielkonform reglementiert C: intensiv			B	
5.2	Querbauwerke A: keine störenden Querbauwerke B: für wandernde Fischarten überwindbare Querbauwerke C: für Fische nicht durchlässige Querbauwerke			B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	sehr naß	9,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,4
	Wechselfeuchteanzeiger		12
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		14

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	7 1
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste							
													§	HH	ND	SH	D			
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																				
Acorus calamus (Kalmus)	7	w		-	-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1	-															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1	-															
Butomus umbellatus (Schwanenblume)	7	w		-	-													3		
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-															
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-													3		
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		-	-												3	3	V	V
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-														V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-														V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-															
Carex otrubae (Hain-Segge)	7	w		-	-													3		
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-															
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	w		-	-															
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-	-															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		-	-															
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-													V	V	
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-							X						V		
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-															
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-	-													V	V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-													b		
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-													V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-															
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-														V	
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	h		-	-													b		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-															
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-															
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w		-	-													3		
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-															
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	BÜR	Biotop-Nr. alt	7 1
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.08.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-													
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	z		-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z		-	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z		-	-													
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Veronica anagallis-aquatica (Wasser-Ehrenpreis)	7	w		-	-											2		
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														8	3	4	3	
Anzahl Arten														60				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	7 1
Bearbeitung	BÜR	Kartierung	01.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Feuchte Staudensäume (2000)	Biotoptyp	NU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Schwimmbblattvegetation (2000)	Biotoptyp	SVS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Submerse Vegetation (2000)	Biotoptyp	FVT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79550
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	7 1
Bearbeitung	BÜR	Kartierung	01.08.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	108879,5402
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	6
Biotoptyp	Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein